

BEST-PRACTICE BÜHNE AUF DEM EHEALTH PAVILLON (STANDNUMMER C33)

MITTWOCH, 10. JUNI 2015

12:20-12:40 Uhr	Geostrategische Unternehmensausrichtung des intersektoralen Flächenversorgers ANregiomed mit Eye On Health <ul style="list-style-type: none"> Stefan Lachmann, Geschäftsbereichsleiter Kundenbeziehungen, K M S Vertrieb und Services AG Nils F. Wittig, Leitung Kommunikation, Marketing & Kooperationen, ANregiomed gKU
12:40-13:00 Uhr	Das Offensichtliche sichtbar machen: Der Zusammenhang von Dokumentation und Wirtschaftlichkeit im Krankenhaus <ul style="list-style-type: none"> Dr. Markus Vogel, Clinical Consultant, Nuance Healthcare
13:00-13:20 Uhr	Auf dem Weg zur Nutzung von Versorgungsdaten für die Gesundheitsforschung – Chancen und Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> Sebastian C. Semler, Geschäftsführer, TMF – Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V.
15:50-16:10 Uhr	Rettet IT doch Leben? Der EMRAM-Score und die Patientensicherheit. <ul style="list-style-type: none"> Jörg Studzinski, Senior Consultant, Analytics, HIMSS Europe GmbH
16:10-16:30 Uhr	Vorstellung der Ergebnisse der eHealth Studie 2015 HIMSS Europe PKV BITKOM Stiftung Gesundheit <ul style="list-style-type: none"> Rainer Herzog, General Manager, HIMSS Europe GmbH Dr. Peter Müller, Vorsitzender des Vorstands, Stiftung Gesundheit Stefanie Woerns, Projektmanagement Studienreihe, Stiftung Gesundheit

DONNERSTAG, 11. JUNI 2015

10:30-10:50 Uhr	Geostrategische Unternehmensausrichtung des intersektoralen Flächenversorgers ANregiomed mit Eye On Health <ul style="list-style-type: none"> Stefan Lachmann, Geschäftsbereichsleiter Kundenbeziehungen, K M S Vertrieb und Services AG Nils F. Wittig, Leitung Kommunikation, Marketing & Kooperationen, ANregiomed gKU
10:50-11:10 Uhr	Bearbeitung von MDK-Prüfaufträgen – eine geeignete Anwendung für elektronische Fallakten? <ul style="list-style-type: none"> Markus Lück, Geschäftsfeldmanager Krankenhaus, RZV Rechenzentrum Volmarstein GmbH
11:10-11:30 Uhr	Das Offensichtliche sichtbar machen: Der Zusammenhang von Dokumentation und Wirtschaftlichkeit im Krankenhaus <ul style="list-style-type: none"> Dr. Markus Vogel, Clinical Consultant, Nuance Healthcare
13:00-13:20 Uhr	Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) in einem EMRAM-Stage-7-Krankenhaus <ul style="list-style-type: none"> Henning Schneider, Leiter Geschäftsbereich Informationstechnologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
13:20-13:40 Uhr	Effizienzsteigerung am klinischen Arbeitsplatz <ul style="list-style-type: none"> Hugo Thiel, Director Sales and Partnermanagement, Caradigm Deutschland Ltd.
13:40-14:00 Uhr	Nationale Patientenakte Schweden: Erfahrungsbericht nach fünf Jahren Livebetrieb – vom Praktiker für Praktiker (Englisch) <ul style="list-style-type: none"> Hakan Nordgren, Archipelago Doctor, Dalarö General Practitioners Office and Senior Medical Advisor/Physician Executive, InterSystems Sweden
14:00-14:20 Uhr	The POMERANIA Telemedicine Project – 15 Years of German-Polish Cooperation <ul style="list-style-type: none"> Prof. Dr. Norbert Hosten, Professor of Radiology and Chairman, Department of Radiology, Ernst-Moritz-Arndt University Greifswald



www.ehealthsummit.de

10. - 12. Juni 2015 | Berlin
eHealth Summit Germany
 Deutschlands eHealth Event

PROGRAMM + BEST-PRACTICE BÜHNE

Knowledge Partner



Partner



Unterstützer



Themenpartner



Wissenschaftliche Partner



Medienpartner



Präsentiert von



FREITAG, 12. JUNI 2015 | VORMITTAGS

EHEALTH SUMMIT GERMANY (RAUM A1)

9:00-10:30 Uhr

„AMTS: Der unbehandelte Skandal“

Arzneimitteltherapiesicherheit spielt im deutschen Gesundheitswesen kaum eine Rolle. Dabei sterben hierzulande jährlich circa 40.000 Patienten in der Folge vermeidbarer Medikationsfehler, rund 15 Prozent aller Krankenhauseinweisungen lassen sich allein darauf zurückführen. Es sollte also ein gesellschaftspolitisches und volkswirtschaftliches Interesse an der Behandlung dieses Problems geben. Engagierte Protagonisten, stationär und ambulant, beweisen, dass es Lösungen gibt – lokal und regional. Ihnen allen gemein ist die Tatsache, dass die Digitalisierung des gesamten Medikationsprozesses entscheidend ist.

Sprecher:

- Prof. Dr. Walter E. Haefeli, Ärztlicher Direktor, Abteilung Klinische Pharmakologie und Pharmaevidenz, Universitätsklinikum Heidelberg: „AMTS-Prozesse und notwendige IT-Unterstützung“
- Prof. Dr. Dr. Wolfgang Rascher, Direktor der Kinder- und Jugendklinik, Universitätsklinikum Erlangen: „Kinder sind keine kleinen Erwachsenen!“
- Dr. Dr. Kristian Löbner, Geschäftsführer Medizin, MSD Sharp & Dohme GmbH: „Elektronische Systeme im Rahmen von Risiko-Minimierungs-Maßnahmen“
- Prof. Dr. med. Guido Noelle, Geschäftsführer, gevko GmbH, Bonn; Projektverantwortlicher ARMIN – Arzneimittelinitiative Sachsen-Thüringen

Moderation:

- Dr. Manfred Criegee-Rieck, Leiter IT Franziskanerbrüder von Hl. Kreuz, Standort KH St. Marienwörth (Bad Kreuznach); Sprecher der Arbeitsgruppe Arzneimittel-Informationssysteme/Patientensicherheit der Fachgesellschaft GMDS

10:30-11:30 Uhr

Pause | Networking & eHealth Pavillon

11:30-13:00 Uhr

„Vom Bauchgefühl zum Verstand: IT-Kennzahlen im Krankenhaus“

Investitionen in die IT werden im Krankenhaus oftmals gescheut, da die Akzeptanz in der Ärzteschaft gering ist. Dass das kurzfristig, auch hinsichtlich einer erfolgreichen Unternehmensführung ist, beweisen Häuser, die IT-Kennzahlen als Instrumentarium zur Weiterentwicklung, auch ihrer medizinischen Qualität, und Integration bei Zukäufen entdeckt haben. Welche Kennzahlen werden benötigt und wie müssen diese aussehen, um ein einheitliches Gerüst zu schaffen? Mit diesen Fragen setzen sich Anwender und Experten in der Session auseinander und entwickeln gemeinsam Lösungsansätze.

Sprecher:

- Jörg Studzinski, Senior Consultant, HIMSS Analytics
- Dr. Andreas Goepfert, Vorstand des Klinikverbundes und Kommunalunternehmens ANregiomed
- Adrian Schuster, Direktor IT Abteilung, Paracelsus-Kliniken, Osnabrück
- Thomas Leitner, Area Manager Europe Central & North, InterSystems GmbH, Darmstadt

Moderation:

- Bernd Christoph Meisheit, Geschäftsführer, Sana IT Services GmbH

13:00-14:00 Uhr

Pause | Networking & eHealth Pavillon



FREITAG, 12. JUNI 2015 | NACHMITTAGS

EHEALTH SUMMIT GERMANY (RAUM A1)

14:00-15:30 Uhr

Round table: „Verantwortliche gesucht! Ohne ein qualitätsgesicherte IT-Infrastruktur gerät der Gesundheitsstandort Deutschland ins Hintertreffen!“

Das E-Health Gesetz mag den richtigen Ansatz verfolgen. Doch was, wenn all die erfolgreichen Piloten nicht den Sprung in die bundesweite Praxis schaffen, weil die technischen Voraussetzungen in einem der reichsten Länder leider nicht ausreichen und morgen schon veraltet sind? Medizin und Forschung schlagen Alarm, weil sie den Standort Deutschland in Gefahr sehen – die Kosten der Gesundheitsversorgung steigen weiter an – und das alles aus voraussehbaren Gründen!

Sprecher:

- Prof. Dr. Marcel Fratzscher, Präsident des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin)
- Prof. Dr. Arno Elmer, Hauptgeschäftsführer, gematik (Gesellschaft für Telematikanwendungen der Gesundheitskarte mbH)
- Adrian Schmid, Leiter der Geschäftsstelle des Koordinationsorgan Bund-Kantone, „eHealth Suisse“, Schweiz
- Prof. Dr. Otto Rienhoff, Direktor, Institut für Medizinische Informatik, Universität Göttingen
- Stefan Biesdorf, Principal, McKinsey & Company

Moderation:

- Rainer Herzog, General Manager, HIMSS Europe

START-UP SLAM (KONGRESS-PIAZZA, AUSSTELLUNGSFORUM)

15:40-17:30 Uhr

„Start-up-Slam: Traut euch!“ – supported by McKinsey & Company

Eine gute Idee – fünf Minuten Zeit, die Jury oder das Publikum zu überzeugen. Wie gewöhnlich zielt sich das Gesundheitswesen, wenn es darum geht, sich Neuerungen gegenüber zu öffnen. Aber aktuell sind viele mobile Lösungen auch noch gar nicht stationärtauglich oder haben trotz guter Idee noch nicht die Hürde in die Gesundheitswelt genommen – wir geben den guten Ideen eine Bühne. Wer traut sich?

Start-Up:

- Ärztliche Gesellschaft für Gesundheit und Prävention (ÄGGP), free-med
- connected-health, LifeTime
- Dr. Ebel Fachkliniken GmbH & Co. Heinrich Heine Klinik KG, Vernetzungsmodell Doc. Verena
- evivecare, evive speech
- EyeFocus, Eyefocus Accelerator
- HealthyWell – Die Müdigmacher GmbH, Prozessoptimierung für Krankenhäuser
- heartbeat medical solutions, heartbeat ONE
- Institut der Kasseler Stottertherapie, Teletherapie Stottern
- Medexo GmbH, Online Portal www.medexo.com
- MedLango GmbH, Übersetzungen von Befunden für medizinische Einrichtungen
- smartpatient gmbh, MyTherapy
- Töchter & Söhne Gesellschaft für digitale Helfer mbH, Online-Pflegekurs „Häusliche Pflege“
- viomedo UG, viomedo

Jury:

- Dr. Friedrich von Bohlen, Geschäftsführer, dievini Hopp BioTech holding GmbH & Co. KG
- Dr. Sebastian Muschter, Principal, Regional Office Manager Berlin, McKinsey & Company
- Meinhard Schmidt, CEO, mt.onyx AG, Schweiz
- Prof. Dr. Burkhard Schmitz, Professor „Interaktive Systeme“ im Studiengang Design, Universität der Künste Berlin
- Dr. Nicole Szlezak, Associate Principal, McKinsey & Company

Moderatorin:

- Juliane Zielonka, Gründerin & Geschäftsführerin, LARacompanion GmbH i.G.